Formblatt zur Datenerhebung nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetzes

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteildokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteildokG in der Beteiligtentransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!

Zu we	elchem Gesetzentwurf haben Sie sich schriftlich (geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?			
Juge Gese	tes Gesetz zur Änderung des Thüringer k Indhilfe-Ausführungsgesetzes etzentwurf der Fraktionen DIE LINKE, der Icksache 7/8242 -				
1.	Haben Sie sich als Vertreter einer juristischen Person geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteildokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)				
	Name	Organisationsform			
	Landesjugendring Thüringen	e.V.			
	Geschäfts- oder Dienstadresse				
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Johannesstraße 19			
	Postleitzahl, Ort	99084 Erfurt			
2.	Haben Sie sich als natürliche Person geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteildokG)				
	Name	Vorname .			
	☐ Geschäfts- oder Dienstadresse ☐ Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohr wird in keinem Fall veröffentlicht.)				
	Straße, Hausnummer				
	Postleitzahl, Ort				

3.	Was ist der Schwerpunkt Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit? (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteildokG)			
	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher			
4.	□ befürwortet, □ abgelehnt, □ ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?			
	Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen! (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteildokG)			
	Warder Cianon Landton schoton sirem ashrifflishen Beitron von Cooktrach under scholos			
5,	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteildokG)			
	☐ ja (Hinweis: weiter mit Frage 6) ☐ nein			
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem Anlass haben Sie sich geäußert?			
	In welcher Form haben Sie sich geäußert?			
	□ per E-Mail			
	□ per Brief			
6.	Haben Sie sich als Anwaltskanzlei im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteildokG)			
	□ nein (weiter mit Frage 7)			
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren Auftraggeber!			
WALKE !				

7.	Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligtentransparenzdokumentation zu? (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteildokG)			
		ja		nein
Ände	erungen			und Vollständigkeit der Angaben. ch und unaufgefordert bis zum Abschluss
	Datum		113.4.	erschrift